

VDGH begrüßt 100. Mitgliedsunternehmen – Curetis GmbH verstärkt den Verband

Berlin – Ab dem 1. Juli verstärkt die Curetis GmbH den Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH). Dies bedeutet gleichzeitig ein Jubiläum, denn die Anzahl der im Verband organisierten Diagnostika-Hersteller ist damit erstmals dreistellig: „Mit der Aufnahme von Curetis in den Verband zählen wir 100 Mitglieder“, sagt der VDGH-Vorstandsvorsitzende Matthias Borst. „Wir begrüßen unser neues Mitglied und freuen uns darüber, die ‚magische 100‘ erreicht zu haben“, so Borst.

Die Curetis GmbH mit Sitz in Holzgerlingen bei Stuttgart ist ein Molekulardiagnostikunternehmen, das sich auf die Entwicklung und Kommerzialisierung von Produkten für die Diagnostik schwerer Infektionskrankheiten bei hospitalisierten Patienten konzentriert. Curetis wurde im Jahr 2007 gegründet. „Wir sehen in der Verbandsmitgliedschaft eine sinnvolle Unterstützung, den Wert der Molekulardiagnostik für unser Gesundheitssystem herauszustellen“, sagt Oliver Schacht, CEO der Curetis.

Im VDGH sind nunmehr 100 Unternehmen zusammengeschlossen, die Diagnostika und Life Science Research (LSR)-Produkte herstellen bzw. vertreiben. Die Mitgliedsunternehmen repräsentieren ca. 90 Prozent des deutschen In-vitro-Diagnostika-Marktes (IVD) und mehr als 50 Prozent des deutschen LSR-Marktes. „Beide Branchen sind im VDGH durch die große Anzahl der Mitgliedsunternehmen hervorragend abgebildet. Die Diagnostika-Industrie agiert auf den hoch regulierten Märkten unseres Gesundheitswesens, während für die LSR-Industrie die Forschungsförderung in den Lebenswissenschaften eine hohe Bedeutung hat. Die Mitgliedsfirmen profitieren von dem umfangreichen Informationsservice des Verbandes, z. B. im regulatorischen Bereich und bei laufenden Gesetzgebungsprozessen. Jedes Unternehmen trägt mit seinem Engagement dazu bei, die Branche zu stärken und der Arbeit des Verbandes Gewicht zu geben“, so der Vorstandschef des VDGH.

Der Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) vertritt als Wirtschaftsverband die Interessen von 100 in Deutschland tätigen Unternehmen mit einem Gesamtumsatz von rund 4 Milliarden Euro. Sie stellen Untersuchungssysteme und Reagenzien zur Diagnose menschlicher Krankheiten her, mit denen ein Umsatz von 2,2 Milliarden Euro erzielt wird, sowie Instrumente, Reagenzien, Testsysteme und Verbrauchsmaterialien für die Forschung in den Lebenswissenschaften, mit denen ein Umsatz von zwei Milliarden Euro erwirtschaftet wird.

DATUM

30.06.2016

RÜCKFRAGEN AN

VDGH Verband der
Diagnostica-Industrie e. V.
Gabriele Köhne
T 030 200 599-43
F 030 200 599-49
koehne@vdgh.de
www.vdgh.de